

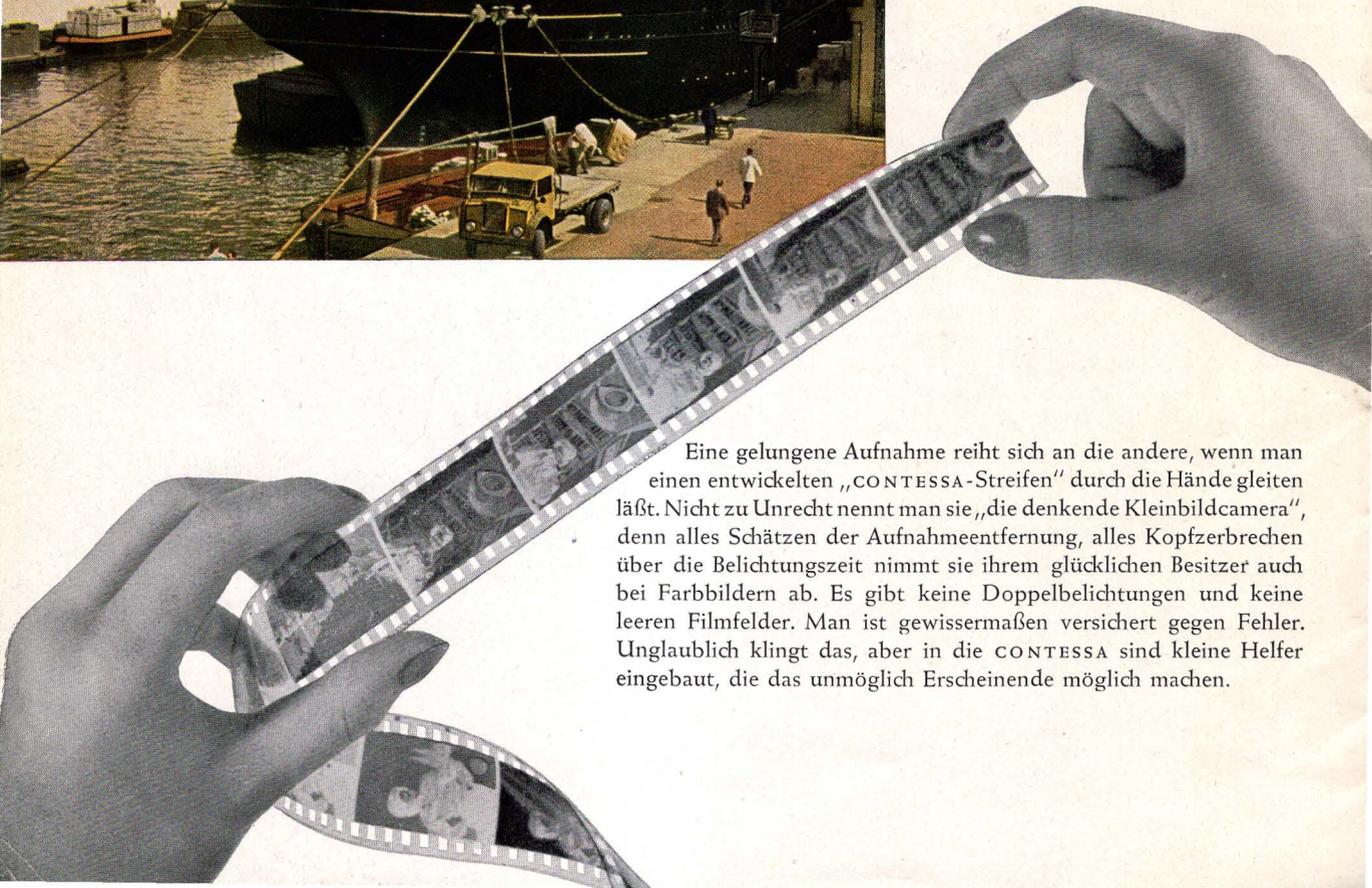
CONTESSA



Die Elegante

257

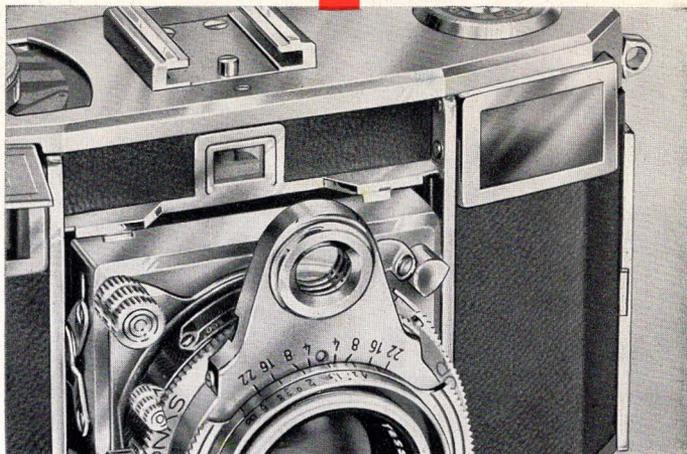
JEDES BILD EIN TREFFER



Eine gelungene Aufnahme reiht sich an die andere, wenn man einen entwickelten „CONTESSA-Streifen“ durch die Hände gleiten läßt. Nicht zu Unrecht nennt man sie „die denkende Kleinbildcamera“, denn alles Schätzen der Aufnahmeentfernung, alles Kopfzerbrechen über die Belichtungszeit nimmt sie ihrem glücklichen Besitzer auch bei Farbbildern ab. Es gibt keine Doppelbelichtungen und keine leeren Filmfelder. Man ist gewissermaßen versichert gegen Fehler. Unglaublich klingt das, aber in die CONTESSA sind kleine Helfer eingebaut, die das unmöglich Erscheinende möglich machen.

ENTFERNUNGSMESSER

Sein klares Meßfeld mit verschobenen Bildkonturen sieht man gleichzeitig beim Blick durch den großen, übersichtlichen Fernrohrsucher (Meßsucher). Eine kleine Drehung des griffigen Einstellringes bringt die Bildteile zur Deckung und stellt gleichzeitig das Objektiv auf die erforderliche Entfernung zwischen 80 cm und unendlich ein. Der Entfernungsmesser arbeitet nach dem Drehkeilprinzip. Er besitzt keine empfindlichen mechanischen Übertragungsteile, so daß er auch einmal einer robusteren Behandlung standhält.



BELICHTUNGSMESSER

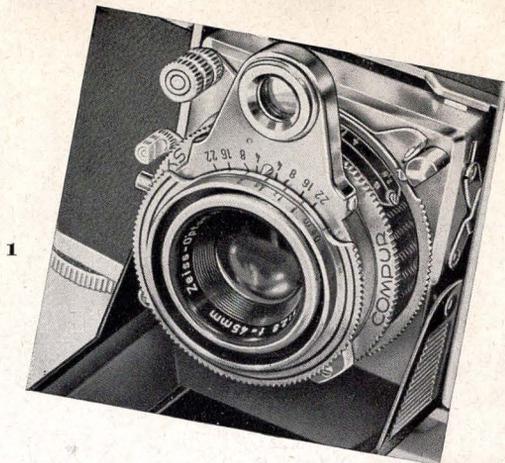
Geschützt liegt er im Camera-Gehäuse eingebettet. Bei jeder Aufnahme ist er dabei. Sein Meßwinkel entspricht genau dem Bildwinkel der CONTESSA. Der Zeiger gibt auch unter schwierigen Lichtverhältnissen zuverlässige Werte an. Man braucht nur die Scheibe auf den Zeiger zu stellen und kann sofort ohne Umrechnung zu jeder Blende die richtige Belichtungszeit und umgekehrt ablesen. Auch bei Farbaufnahmen, gleichgültig ob Negativ- oder Umkehrfilm, leistet er treu seine Dienste — ZEISS IKON baut schon 20 Jahre photo-elektrische Belichtungsmesser in Cameras ein. Ein reicher Erfahrungsschatz kam also der CONTESSA zugute.



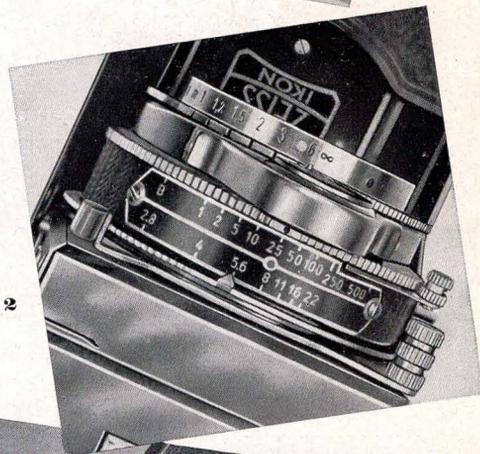
ZEISS
IKON



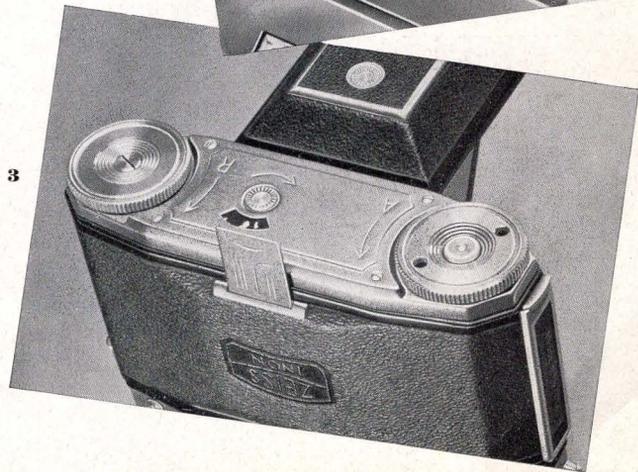
1 Das Objektiv, das vergütete, farbkorrigierte ZEISS TESSAR 1:2,8/45 mm ist weltberühmt durch seine gestochene Scharfzeichnung. Farbaufnahmen gelingen mit ihm genau so gut wie Schwarzweißbilder. Durch die hohe Lichtstärke lassen sich bei ungünstigen Lichtverhältnissen noch Schnappschüsse einfangen. Und wenn es gar zu dunkel wird, dann kann man jede Blitzlichtquelle an den vollsynchronisierten *Synchro-Compur-Verschluss* anschließen, mit dessen kürzester Belichtungszeit von $\frac{1}{500}$ Sekunde man auch für schnellbewegte Objekte, z. B. bei Sportreportagen, gewappnet ist.



2 Alle Einstellskalen lassen sich mit einem Blick von oben ablesen. Die Bedienungshebel sind griffgerecht angeordnet. Für unerwartet auftauchende Motive dient die *Rotpunkteinstellung*, bei der alles von 2.50 m an scharf wird. Überhaupt ergeben sich durch die verhältnismäßig kurze Brennweite des Objektivs günstige Nah-Unendlich-Einstellungen, deren Ausdehnung der *Schärfentiefering* anzeigt.



3 Der Bodenaufzug gewährt sofortige Schußbereitschaft gleich nach jeder Aufnahme: Mit einer Drehung am griffigen Knopf wird der Film transportiert und der Bildzähler auf die nächste Nummer gerückt. Man braucht gar nicht hinzusehen und kann auch im Dunkeln rasch Bilder am laufenden Band knipsen. *Sperrvorrichtungen* sichern dabei automatisch vor Doppelbelichtung und Leerschaltung des Films. Über die Art des eingelegten Negativmaterials gibt die *Filmmerscheibe* Auskunft.





DIE CONTESSA -

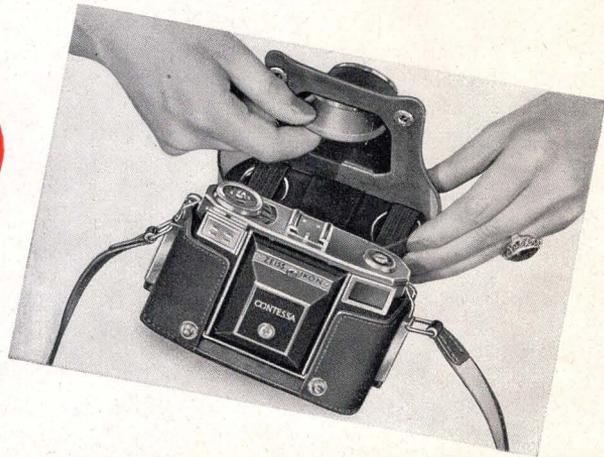


EINE PHOTOAUSRÜSTUNG

Erstaunlich, was die CONTESSA alles in sich birgt: einen gekuppelten Entfernungsmesser, einen photoelektrischen Belichtungsmesser und all die anderen praktischen Einrichtungen. Dabei ist sie gar nicht groß (11,4x7,8x4,3 cm) und wiegt nur 610 g. Sie wird mit höchster optischer und feinmechanischer Präzision hergestellt. ZEISS IKON Erzeugnisse besitzen seit Jahrzehnten Weltruf durch ihre Qualität. Erstaunlich aber auch der Preis, wenn man bedenkt, daß die CONTESSA nicht nur eine hochwertige Camera, sondern eigentlich eine komplette Photoausrüstung ist DM 395.-

Unterwegs sollte man die CONTESSA in der eleganten **Bereitschaftstasche** schützen, aus der man die Camera nicht einmal zur Aufnahme herausnehmen muß. DM 28.50

Auch in der *Spezialtasche* kann die CONTESSA während der Aufnahme stecken bleiben. Sie bietet aber noch Platz für zwei Filter und die Sonnenblende (ohne Zubehör) DM 37.50







NAHAUFNAHMEN

haben ihre besonderen Reize. Ganz ungewöhnliche Bilder lassen sich da photographieren und die Zahl der Motive ist unerschöpflich.

Die CONTESSA bietet dazu zwei Möglichkeiten: Die eine sind Vorsatzlinsen (ZEISS PROXAR), die auf das Objektiv gesteckt werden, und schon kann man bis auf 30 cm an den Gegenstand herangehen. Entfernung und Bildausschnitt werden mit Hilfe von Tabellen festgelegt.

Für Nahaufnahmen bis 50 cm bzw. 30 cm je DM 11.—

Will man aber Schnappschüsse im Nahbereich photographieren, dann greift man zum optischen Naheinstellgerät CONTAMETER. Ein Schmetterling gaukelt lustig auf einer Blüte, ein Frosch sitzt behaglich im Sonnenschein — all diese Motive werden mit Leichtigkeit eingefangen, denn die hohe Aufnahmebereitschaft der CONTESSA wird durch dieses Zusatzgerät in keiner Weise verringert. Der CONTAMETER-Meßsucher zeigt exakt im größeren Sucherbild hell umrandet den richtigen Bildausschnitt an und auch die Entfernung wird durch das gleichzeitig im Blickfeld liegende Meßfeld mit verschobenen Bildteilen genau festgelegt. Man kann einen Gegenstand aus 50, 30 und 20 cm photographieren. Vergrößert man dann das Negativ, so lassen sich ohne weiteres Bilder in natürlicher Größe herstellen.

CONTAMETER: Meßsucher mit drei Vorsatzlinsen im Etui DM 198.—





IKOBLITZ

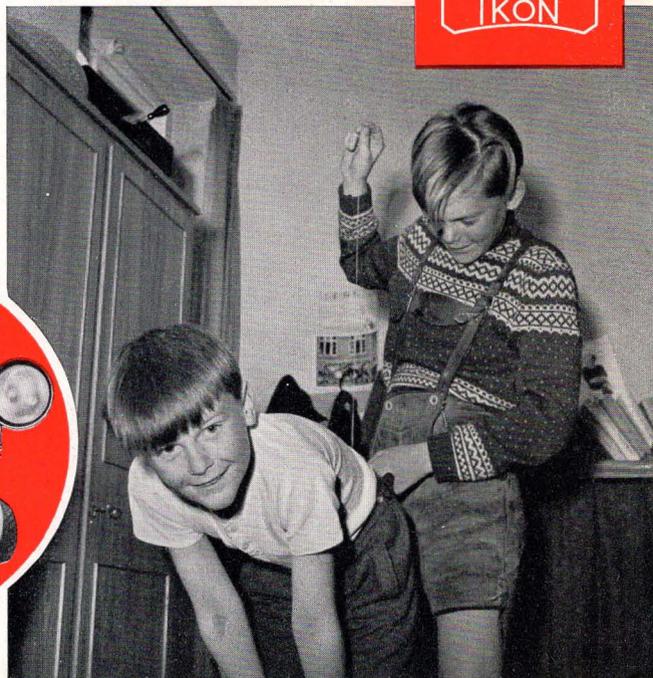
Natürlich möchte man auch mit Blitzlicht photographieren. Die CONTESSA bietet mit ihrem voll-synchronisierten Verschuß alle Voraussetzungen dazu. Ohne auf die Lichtverhältnisse Rücksicht zu nehmen, blitzt man in jeder Situation. Besonders praktisch ist der neue IKOBLITZ 0, ein preiswertes, handliches Kondensatorblitzgerät . . DM 18.— Wer größere Ansprüche stellt, wird im IKOBLITZ III (DM 45.—) oder im ZEISS IKON Elektronenblitzgerät IKOTRON das Richtige finden.

MOVILUM

Universal-Beleuchtungseinrichtung. Sie wird mit der CONTESSA fest verbunden und kann mit zwei, vier oder sogar sechs Reflektoren ausgerüstet werden. Man kann damit die verschiedenartigsten Beleuchtungseffekte erzielen. MOVILUM mit zwei Reflektoren, Kabel, Stecker und Schalter, aber ohne Lampen . . DM 75.— (Weitere Ergänzungssteile beim Photohändler)



ZEISS
IKON





ZUBEHÖR

ZEISS IKON Präzisionsfilter erfüllen viele Aufgaben. Sie werden auf das Objektiv geschraubt und brauchen zum Schließen der Camera nicht abgenommen zu werden. Sie sind unter strengster optischer Kontrolle hergestellt, so daß sie die hervorragenden Eigenschaften des ZEISS TESSARS nicht beeinträchtigen. Gelb-, Gelbgrün-, Orange-, Rot-, UV- und Blau- (KOLOR-) Filter je DM 10.—

ZEISS BERNOTAR Polarisationsfilter schaltet störende Reflexe auf spiegelnden Flächen aus. Auch bei Farbaufnahmen ist es wertvoll. DM 36.—

Sonnenblende für Gegenlichtaufnahmen. Sie schützt außerdem das Objektiv vor Regen und Schnee und kann über Filter und Vorsatzlinsen gesteckt werden. DM 4.50

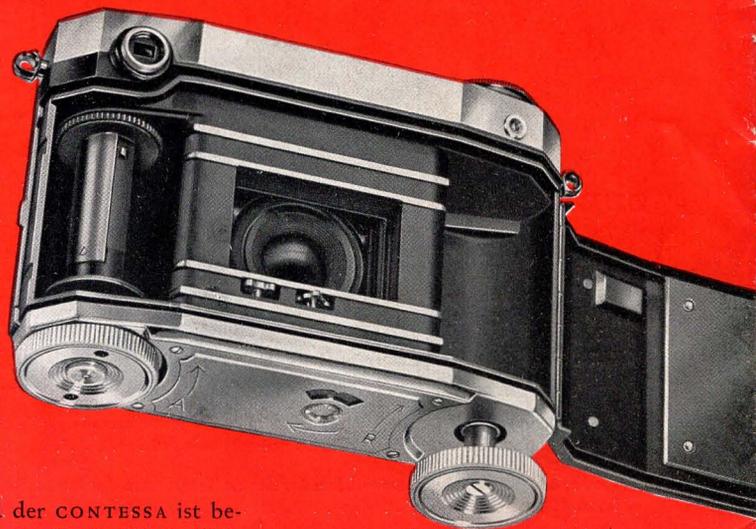
Lederbehälter für Sonnenblende, der am Tragriemen der Bereitschaftstasche befestigt werden kann. DM 3.10

Drahtauslöser, für Stativaufnahmen unentbehrlich. Für längere Zeitaufnahmen besitzt er eine Feststellvorrichtung für Dauerdruck. DM 3.—

Umhängeriemer, damit man die CONTESSA auch ohne Bereitschaftstasche umhängen kann. DM 4.30

Augenkorrekturlinsen zum Meßsucher bis zu ± 5 Dioptrien für Fehlsichtige, die gern ohne Brille photographieren möchten. DM 7.80
(Astigmatische Augenkorrekturlinsen auf Anfrage.)





Die Rückwand der CONTESSA ist bereits geöffnet – noch schnell ein Film einglegt und schon kann's beginnen!

Die CONTESSA, das Skizzenbuch der Gegenwart, zeigt Ihnen gern Ihr Photohändler:



Photo-Günter
OSWALD WOLFF



Hannover - Bahnhofstraße 11

Zahlungserleichterung großzügig u. diskret

Z E I S S I K O N A G . S T U T T G A R T